

Vorlage		Vorlage-Nr:	E 26/0105/WP15
Federführende Dienststelle: Gebäudemanagement		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	07.11.2007
		Verfasser:	
Jahresabschluss und Lagebericht der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Gebäudemanagement der Stadt Aachen für das Wirtschaftsjahr 2006			
Beratungsfolge:		TOP: __	
Datum	Gremium	Kompetenz	
27.11.2007	BAGbM	Anhörung/Empfehlung	
12.12.2007	Rat	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

- Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt, den Jahresabschluss des Gebäudemanagements zum 31.12.2006 mit folgenden Beträgen festzustellen:

Bilanzsumme:	682.536.854,46 Euro
Jahresergebnis:	2.099.020,35 Euro
Zuführung zu den Rücklagen:	2.099.020,35 Euro

Er empfiehlt dem Rat der Stadt weiterhin, den Lagebericht festzustellen.

Der Betriebsausschuss empfiehlt die Entlastung der Betriebsleitung (§ 5 Abs. 4 EigVO NW).

Jahresabschluss und Lagebericht sind Bestandteil dieses Beschlusses und der Originalniederschrift beigelegt.

- Der Rat der Stadt Aachen beschließt auf Empfehlung des Betriebsausschusses den Jahresabschluss des Gebäudemanagements zum 31.12.2006 mit folgenden Beträgen festzustellen:

Bilanzsumme:	682.536.854,46 Euro
Jahresergebnis:	2.099.020,35 Euro
Zuführung zu den Rücklagen:	2.099.020,35 Euro

Er beschließt weiterhin den Lagebericht und die Entlastung des Betriebsausschusses (§ 96 GO i.V. mit § 4 EigVO NW).

Jahresabschluss und Lagebericht sind Bestandteil dieses Beschlusses und der Originalniederschrift beigelegt.

Erläuterungen:

Jahresabschluss und Lagebericht der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Gebäudemanagement der Stadt Aachen für das Wirtschaftsjahr 2006

Gemäß § 5 der Betriebssatzung sind der von der Betriebsleitung zu erstellende Jahresabschluss und der Lagebericht dem Betriebsausschuss vorzulegen, damit dieser die Feststellung nach § 6 der Betriebssatzung durch den Rat vorbereiten kann.

Der Jahresabschluss besteht aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang sowie dem Lagebericht.

Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2006 weist zum 31.12.2006 aus:

Bilanzsumme:	682.536.854,46 Euro
Jahresergebnis:	2.099.020,35 Euro

Laut EigVO NW sind angemessene Rücklagen zu bilden für die technische und wirtschaftliche Fortentwicklung und für Erneuerungen. Auch für Unvorhergesehenes oder nicht beeinflussbare Mehraufwendungen ist eine Rücklagenbildung sinnvoll, um Überschreitungen im Wirtschaftsplan und somit Risiken für den Haushalt zu vermeiden.

Die Betriebsleitung schlägt aus diesen Gründen vor, das Jahresergebnis in Höhe von 2.099.020,35 Euro in die Gewinnrücklage einzustellen.

Mit Zustimmung der Gemeindeprüfungsanstalt vom 09.01.2007 und Beschlussfassung des Betriebsausschusses vom 28.11.2006 wurde die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Mittelrheinische Treuhand GmbH, Paul-Klingerstraße 1, 45127 Essen, mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2006 betraut. Die Prüfungsschwerpunkte für den Jahresabschluss 2006 wurden dem Betriebsausschuss in der Sitzung vom 27.03.2007 zur Kenntnis gegeben.

Die Mittelrheinische Treuhand GmbH hat den Abschluss zum 31.12.2006 geprüft und einen uneingeschränkten Prüfvermerk erteilt.

Der Bericht des Wirtschaftsprüfers ist den Mitgliedern des Betriebsausschusses, der Beteiligungsverwaltung, der Finanzverwaltung, dem Rechnungsprüfungsamt und den Fraktionen zur Verfügung gestellt worden.

Der Wirtschaftsprüfer wird in der Sitzung des Betriebsausschusses mündlich berichten.

Anlage/n:

Anlage 1	Bilanz 2006
Anlage 2	GuV 2006
Anlage 3	Anhang 2006
Anlage 4	Lagebericht 2006